



Kinzinger

Kontakt

Berghof 1
71665 Vaihingen/Enz
Tel. 07042-4660
Fax: 07042-370988
www.weingut-kinzinger.com
info@weingut-kinzinger.com

Besuchszeiten

Mi.+Do. 8-13 + 17-18 Uhr
Fr. 8-18 Uhr
Sa. 8-13 Uhr
sowie nach Vereinbarung
Besenwirtschaft Kinzinger
Berghof (saisonal geöffnet)

Inhaber

Gerd & Michael Kinzinger

Betriebsleiter

Gerd & Michael Kinzinger

Rebfläche

6,5 Hektar

Produktion

43.000 Flaschen

Seit 2011 gibt es das Weingut Kinzinger. Der schon lange bestehende Weinbaubetrieb wurde mit dem Einstieg von Sohn Michael erweitert, man setzt seither ganz auf Selbstvermarktung. Michael Kinzinger absolvierte seine Ausbildung im Remstal bei den Weingütern Bernhard Ellwanger und Schnaitmann, bis zu Beginn seiner Techniker Ausbildung in Weinsberg im Herbst 2012 hat er bei Hofstätter in Tramin und Wachtstetter in Pfaffenhofen gearbeitet. Die Reben wachsen auf tiefgründigen Keuperböden in den beiden Vaihinger Stadtteilen Horrheim (Klosterberg) und Enzweihingen (Halde). Rotweine nehmen zwei Drittel der Rebfläche ein. Trollinger, Lemberger und Spätburgunder spielen die wichtigste Rolle, dazu gibt es Muskattrollinger, Acolon, Merlot und Schwarzriesling. An weißen Sorten gibt es Sauvignon Blanc, Silvaner, Riesling und Kerner. Neben dem Weingut betreibt die Familie eine Edelbrennerei, einen Hofladen zur Vermarktung der eigenen landwirtschaftlichen Produkte sowie eine Besenwirtschaft, die zehn Wochen im Jahr geöffnet ist.



Kollektion

Es geht weiter voran, das Sortiment nimmt Konturen an, die Weine gewinnen an Profil, die Basis überzeugt ebenso wie die Spitze. Die White genannte Cuvée ist klar und süffig, der Sauvignon Blanc würzig und eindringlich, der Riesling besitzt gute Struktur, reintonige Frucht und Grip. Der Horrheimer Chardonnay ist intensiv fruchtig und reintonig, der Rosé besitzt ebenfalls intensive Frucht, dazu Frische und Grip, der Muskat-Trollinger Rosé ist lebhaft und zupackend. Die rote Cuvée zeigt rote Früchte, ist süß und süffig, der Trollinger von alten Reben besitzt intensive Frucht, Frische und Grip. Sehr stimmig präsentiert sich das Lemberger-Trio: Der Gutswein ist wunderschön reintonig, fruchtbetont und zupackend, der Enzweihinger Ortswein ist leicht rauchig, besitzt Fülle und Kraft, der Reserve-Lemberger aus dem Klosterberg ist herrlich eindringlich und reintonig, füllig und kraftvoll, besitzt gute Struktur und herrlich viel Frucht. Bravo! —

Weinbewertung

- 85** 2019 Riesling trocken „Muschelkalk“ | 12%/6,50€
- 85** 2019 Sauvignon Blanc trocken „Bergluft“ | 12,5%/9,-€
- 84** 2019 „White“ Weißwein | 12%/6,-€
- 85** 2019 Chardonnay trocken Horrheim | 12,5%/9,-€
- 85** 2019 Rosé trocken | 12%/6,50€
- 84** 2019 Muskat-Trollinger Rosé | 12%/6,50€
- 83** 2018 „Red“ Rotwein trocken | 12,5%/6,-€
- 84** 2018 Lemberger trocken „Fundament“ | 12%/6,50€
- 85** 2018 Trollinger trocken „Alte Reben“ | 13%/7,-€
- 87** 2018 Lemberger trocken Enzweihingen | 13,5%/9,50€
- 90** 2017 Lemberger trocken „Reserve“ Horrheimer Klosterberg | 13%/18,-€

